

**REMONDIS®**

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

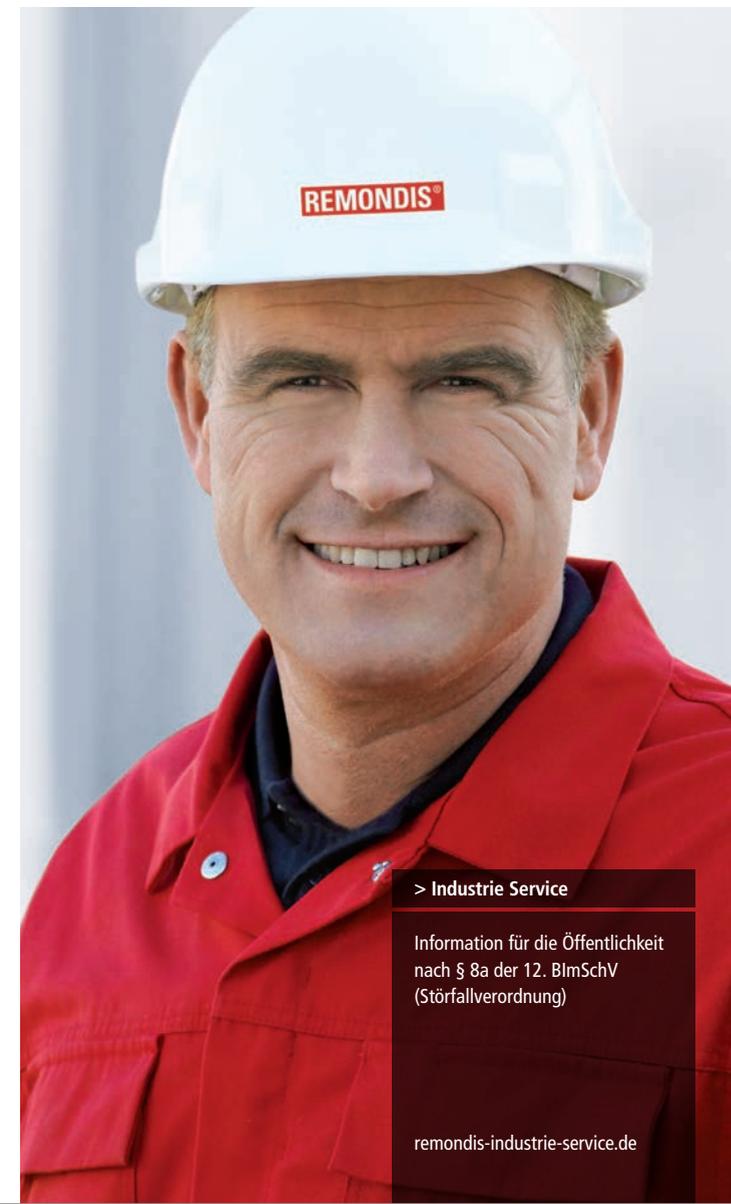
REMONDIS ist einer der weltweit größten Dienstleister für Recycling, Service und Wasser. Die Unternehmensgruppe hat Niederlassungen und Beteiligungen in über 30 Staaten Europas, Afrikas, Asiens und Australiens. Hier arbeiten mehr als 30.000 Mitarbeiter für rund 30 Millionen Bürger sowie für viele tausend Unternehmen. Auf höchstem Niveau. Im Auftrag der Zukunft.

REMONDIS Industrie Service  
GmbH & Co. KG  
Niederlassung Schwarzheide  
Schipkauer Str. 1  
01987 Schwarzheide  
Deutschland  
T +49 35752 5002-0  
F +49 35752 5002-17  
industrie-service@remondis.de  
remondis-industrie-service.de

**REMONDIS®**

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

## Das richtige Verhalten bei Störfällen



> SONDERABFALLZWISCHENLAGER SCHWARZHEIDE

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unser Sonderabfallzwischenlager auf dem Werksgelände der BASF Schwarzheide GmbH in Schwarzheide unterliegt der Störfallverordnung. Dies ist eine von vielen Sicherheitsvorkehrungen, die besonders Ihrem Schutz dienen.

Mit dieser Broschüre informieren wir Sie im Sinne der Störfallverordnung über Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten bei eventuellen Störfällen oder Betriebsstörungen. Ich versichere Ihnen, dass wir in Zusammenarbeit mit der BASF Schwarzheide GmbH alles unternehmen, um derartige Ereignisse zu verhindern. Sicherheit und Umweltschutz sind Aspekte denen REMONDIS großen Wert zumisst. Unsere Anlagen werden zuverlässig gewartet und sind in jeder Hinsicht auf modernstem Stand – selbstverständlich auch in Schwarzheide. Trotzdem kann niemand in letzter Konsequenz einen Störfall ausschließen, von dem auch unsere Nachbarn betroffen sein könnten.

Als Teil unserer Sicherheitsvorsorge bietet Ihnen diese Broschüre Informationen, Hinweise und Ratschläge. Zusätzlich finden Sie hier wichtige Telefonnummern, unter denen Sie im Ernstfall kompetente Ansprechpartner erreichen oder Hilfe anfordern können. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Ihre REMONDIS Industrie Service GmbH & Co.KG in Schwarzheide

Bernd Körner, Niederlassungsleitung

### So verhalten Sie sich bei Störfällen richtig:

- Bleiben Sie vom Ereignisort fern
- Suchen Sie feste Gebäude auf
- Holen Sie die Kinder ins Haus
- Helfen Sie bedürftigen Menschen
- Nehmen Sie Passanten auf
- Schließen Sie Fenster und Türen
- Schalten Sie Lüftungs- und Klimaanlage aus
- Im Auto stellen Sie die Lüftung ab
- Legen Sie nasse Tücher bereit. Im Notfall vor Mund und Nase halten
- Rufen Sie bei lebensbedrohlichen gesundheitlichen Beeinträchtigungen den ärztlichen Notdienst
- Notruf Landkreis Oberspreewald-Lausitz: 112

### Wie können Sie sich bei Störfällen informieren:

- Achten Sie auf Lautsprecher Durchsagen der Einsatzkräfte (Feuerwehr, Polizei, Katastrophenschutz)
- Schalten Sie Ihr Radio ein  
Folgende Sender informieren Sie:
  - Antenne Brandenburg, 98,6 MHz
  - Fritz, 103,2 MHz
  - Inforadio, 93,4 MHz
  - Kulturradio, 104,4 MHz
  - Radio Eins, 95,1 MHz

### Wie wird entwarnt? Wann ist die Gefahr vorbei?

- Die Entwarnung erfolgt über mobile Lautsprecherfahrzeuge der Einsatzkräfte oder über die genannten Radiosender!

### Wo fordern Sie Hilfe in einer persönlichen Notsituation an?

- Notruf Landkreis Oberspreewald-Lausitz: 112  
Blockieren Sie nicht Notrufnummern durch Rückfragen, es sei denn, eine besondere Situation macht dies notwendig.

## REMONDIS Industrie Service GmbH & Co. KG, Sonderabfallzwischenlager in Schwarzheide

In dem von der REMONDIS Industrie Service GmbH & Co. KG betriebenen Sonderabfallzwischenlager in Schwarzheide werden gefährliche Abfälle aus Industrie, Haushaltungen und Gewerbe zwischengelagert, umgeschlagen und behandelt. Die Verwertung beziehungsweise finale Entsorgung der Abfälle übernehmen andere zugelassene Anlagen.

### Eigenschaften der gefährlichen Stoffe

Die in unserer Niederlassung in Schwarzheide gehandhabten Abfallstoffe, Betriebsstoffe und Hilfsstoffe sind teilweise brandfördernd und leicht entzündbar. Sie können zudem sehr giftig, giftig, ätzend und gewässergefährdend sein.

### Technische Einrichtungen und Maßnahmen

Die Anlage in Schwarzheide verfügt über eine leistungsfähige Abluftreinigungsanlage. Für den Brand- und Explosionsschutz haben wir zahlreiche Schutzvorkehrungen getroffen. So stehen unter anderem folgende Einrichtungen bereit:

#### Brandschutz

- Automatische Brandmeldeanlage mit Durchschaltung zur Werkfeuerwehr BSW
- Pulverlöscher
- Mehrbereichsschäummittel
- Druckknopfbrandmelder
- Funktelefone
- Ausreichende Löschwasservor- und -rückhaltung

#### Explosionsschutz

- Explosionssgeschützte Elektrogeräte und Anlagen
- Technische Lüftung der gefährdeten Bereiche



Das Sonderabfallzwischenlager Schwarzheide nutzt den modernen Stand der Technik und verfügt über alle erforderlichen Sicherheitseinrichtungen

### Organisation der betrieblichen Sicherheit

Die Einhaltung der geltenden Bestimmungen zur Betriebssicherheit ist durch ein funktionierendes Sicherheitsmanagementsystem gewährleistet. Sämtliche notwendige Arbeits- und Brandschutzmaßnahmen realisieren wir unter strikter Beachtung der rechtlichen Vorschriften sowie enger Zusammenarbeit mit den Behörden. Es werden regelmäßig innerbetriebliche Notfallübungen zu verschiedenen Themen durchgeführt. Außerdem schulen wir unsere Mitarbeiter regelmäßig in der Unfallverhütung sowie im Brandschutz. Darüber hinaus gewährleistet ein betrieblicher Alarmplan zu jeder Zeit die Erreichbarkeit der verantwortlichen Mitarbeiter. Der zuständigen Behörde wurde die Anzeige nach § 7 Absatz 1 StörfallV vorgelegt. Weitere Informationen zur letzten behördlichen Vor-Ort Inspektion nach StörfallV erhalten Sie online auf [remondis-industrie-service.de](http://remondis-industrie-service.de)

#### > Wichtige Telefonnummern

|   |               |
|---|---------------|
| ▪ Landkreis Oberspreewald-Lausitz               | 112           |
| ▪ Polizei/Notruf                                | 110           |
| ▪ REMONDIS                                      | 035752 5002-0 |
| ▪ BASF Schwarzheide GmbH, Öffentlichkeitsarbeit | 035752 6-2740 |
| ▪ BASF Schwarzheide GmbH, Umweltelefon          | 035752 6-3000 |

## Gefahren und Maßnahmen im Störfall

Die Möglichkeit eines Störfalls oder eines Unfalls kann niemals völlig ausgeschlossen werden. Als Träger der Gefahrenabwehr hat die BASF Schwarzheide GmbH auf ihrem Gelände viel dafür getan, dass im Schadensfall mögliche Beeinträchtigungen für Mensch und Umwelt von vornherein stark begrenzt werden. Das mit den Behörden abgestimmte Gefahrenabwehr- und Sicherheitsmanagement regelt den Einsatz der unternehmenseigenen Einsatzkräfte. Der Landkreis hat einen Plan erarbeitet, in dem der Einsatz der erforderlichen öffentlichen Kräfte wie Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienste und Katastrophenschutz festgeschrieben ist. Bei einem Störfall, ausgelöst durch ein Ereignis auf dem Gelände der BASF Schwarzheide GmbH, informiert die ständig besetzte Leitstelle der Werkfeuerwehr unverzüglich die zuständige öffentliche Leitstelle „Lausitz“. Diese leitet alle notwendigen Schritte zur Schadensbegrenzung im Umfeld des Unternehmens ein. Dazu gehört die sofortige Information der Bevölkerung in Schwarzheide. Bitte lesen Sie dazu auch die Informationen auf der Internetseite [www.basf-schwarzheide.de](http://www.basf-schwarzheide.de)

Bei einem Störfall ist neben den bei Bränden entstehenden Brandgasen auch eine Freisetzung sehr giftiger oder giftiger Stoffe möglich. Explosionen können zu Sachschäden – beispielsweise zum Bruch von Fensterscheiben – auch außerhalb des Unternehmens führen. Für diesen Notfall verfügt die BASF Schwarzheide GmbH über eine rund um die Uhr einsatzbereite, speziell ausgebildete und ausgerüstete Werkfeuerwehr.

Hinzu kommen weitere Einrichtungen wie Werkschutz und Werkärztlicher Dienst, der Erste Hilfe leistet und bei Bedarf die weitere medizinische Versorgung am Einsatzort einleitet. Das Gefahrenabwehrmanagement wird durch die sofortige Aktivierung eines Krisenstabes vervollständigt.

Tritt ein Störfall auf dem Betriebsgelände der REMONDIS Industrie Service GmbH & Co. KG, Niederlassung Schwarzheide ein, informieren wir sofort die Werkfeuerwehr der BASF Schwarzheide GmbH. Diese übernimmt die weitere Einsatzleitung, informiert unverzüglich die zuständige öffentliche Leitstelle und leitet Maßnahmen gemäß einem mit dem Landkreis Oberspreewald-Lausitz abgestimmten Vorgehen ein.